

VORTRÄGE HERBST 2018

Kosten: 2 Euro pro Person und Vortrag - zweiter Elternteil kostenlos. Anmeldung für alle Vorträge unter:
veranstaltungen@abenteuerfamilie.info oder 0677 62 023 032

Hilfe, mein Kind kommt in die Schule!

Donnerstag, 27. September 2018, um 19:30 Uhr

Der Schuleintritt stellt Familien vor große Herausforderungen und viele fragen sich schon vorher: „Wird mein Kind das schaffen?“ Aufmerksam zuhören, konzentriert arbeiten, Arbeitsaufträge erfassen und umsetzen, stillsitzen, Konflikte austragen und lösen, mit Kritik und Misserfolg umgehen, sich selbst organisieren,... sind nur eine Auswahl von Fähigkeiten, die ein Schulkind haben sollte – abgesehen von Lesen, Schreiben und Rechnen. Der Vortrag informiert Eltern, was ein Kind aus neuromotorischer Sicht braucht, um als „schulreif“ zu gelten. Mögliche Ursachen für Probleme werden aufgezeigt und Möglichkeiten zur Förderung des Kindes zuhause oder mittels spezieller Trainingsprogramme erläutert.



Mag. Juliane Beyerl

Wut, Trotz und Aggression bei Kindern

Donnerstag, 11. Oktober 2018, um 19:30 Uhr

Aggression und Wut sind ein natürlicher und wichtiger Bestandteil unserer Gefühle. Unsere Kinder müssen in den ersten Jahren erst lernen, diese starke Emotion zu lenken und mit Frust umzugehen. Wie wir ihnen dabei helfen können, wie sie mit ihrer Wut zurechtkommen und sie angemessen steuern sowie wie wir dabei gelassener bleiben wollen wir anhand einiger Methoden näher betrachten.



Andrea Eder

Wie Hausübung gelingen kann!

Mittwoch, 17. Oktober 2018, um 19:30 Uhr

„Hausübung“ – in vielen Familien ewiges Diskussionsthema und Auslöser vermeidbarer Konflikte. Ein Ausstieg aus der Spirale von elterlichem Druck, kindlicher Unwilligkeit und beidseitiger Unzufriedenheit ist möglich. Wie können wir als Eltern unsere Kinder unterstützen, ihre Aufgaben konzentriert, selbständig und mit Freude zu erledigen? Welche Rahmenbedingungen müssen wir ihnen zur Verfügung stellen? An diesem Abend sammeln wir einfach umsetzbare Tipps für effektives Arbeiten und bessere Konzentration, die die Kinder unterstützen werden rasch, eigenverantwortlich und mit Freude ihre Aufgaben zu erledigen.



Sabine Reichsthaler

VORTRÄGE HERBST 2018

Kosten: 2 Euro pro Person und Vortrag - zweiter Elternteil kostenlos. Anmeldung für alle Vorträge unter:
veranstaltungen@abenteuerfamilie.info oder 0677 62 023 032

Geschwister sind... für immer!

Donnerstag, 8. November 2018, um 19:30 Uhr

Geschwisterbeziehungen sind in mehrerlei Hinsicht besonders und heben sich von allen anderen ab. Wir beschäftigen uns mit diesen besonderen Beziehungen und gehen ein auf: Geschwisterposition und deren Bedeutung, welche Konflikte es im "Kinderzimmer" gibt und was Eltern dabei tun können, wie und wodurch die Qualität von Geschwisterbeziehungen beeinflusst wird. Auch Eifersucht unter Geschwistern und wie Eltern damit umgehen können ist in diesem Vortrag Thema. Jede Menge Input nicht nur für die eigenen Kinder, sondern eventuell auch für die eigenen Geschwisterbeziehungen ... man kann ja immer noch etwas dazulernen!



Kerstin Bamminger

Klare Grenzen und Strukturen, damit es unsere Kinder leichter haben!

Mittwoch, 21. November 2018, um 19:30 Uhr

Grenzen und Regeln setzen sind eine wichtige Säule in der Erziehung. Manchmal fällt es uns jedoch schwer, diese auch im Alltag konsequent umzusetzen. Die Angst vor einem zu autoritären Erziehungsstil spielt hier nicht zuletzt eine wesentliche Rolle. Weshalb klare Strukturen entwicklungspsychologisch so wichtig sind für unsere Kinder und was uns hemmt Grenzen einzufordern, wollen wir näher betrachten. Wir erarbeiten Lösungsansätze und lernen Methoden zur förderlichen Kommunikation mit Kindern kennen.



Andrea Eder

Was Kinder bewegt... und ihre Eltern beschäftigt

Mittwoch, 28. November 2018, um 19:30 Uhr

Unsere Kinder sind wahre Wunder! Sie kommen scheinbar völlig hilflos zur Welt und sind dennoch mit all dem ausgestattet, was sie für ihre Entwicklung brauchen. Um diese Potentiale zu entfalten, braucht es Bewegung, u.a. in Form der frühkindlichen Reflexe. Manchmal ist die Weiterentwicklung der Reflexe gestört oder verbleibt in einem frühen Stadium. Oft merkt man erst im Schulalter des Kindes „dass irgendetwas nicht stimmt“. Die Folgen können vielfältig sein: Von Lern- und/oder Verhaltensproblemen bis hin zu Ängsten oder (motorischer) Ungeschicklichkeit. Der Vortrag hilft (werdenden) Eltern und PädagogInnen dabei, Entwicklung, Lernen und Verhalten der Kinder zu verstehen und zeigt Fördermöglichkeiten auf.



Mag. Juliane Beyerl